



## SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 1

Erstellungsdatum: 22.03.12

Revisionsdatum: 11.01.18

Revisionsnummer: 1.2

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** RAPIDFILLER

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Grundierspray

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Prosol Spraytechnik GmbH

Lindigstr. 8

63801 Kleinostheim

Deutschland

**Tel:** ++49 (0)6027-4610-0

**Fax:** ++49 (0)6027-4610-46

**Email:** info@prosol-spraytechnik.de

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** ++49 (0)30 30686700

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Aquatic Chronic 2: H411; Eye Dam. 1: H318; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317;  
Flam. Aerosol 2: H223; Flam. Aerosol 1: H222; -: H229; -: EUH066

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 2

GHS05: Ätzwirkung

GHS07: Ausrufezeichen

GHS09: Umwelt



**Signalwörter:** Gefahr

**Sicherheitshinweise:** P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211: Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310: Sofort anrufen.

P410+412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

##### DIMETHYLETHER

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
204-065-8	115-10-6	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Gas 1: H220; Press. Gas: H280	25-50%

##### N-BUTYLACETAT

204-658-1	123-86-4	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	12-25%
-----------	----------	------------------------------------	--	--------

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 3

## BUTAN-1-OL

200-751-6	71-36-3	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H302; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318; STOT SE 3: H336	5-12%
-----------	---------	---	---	-------

TRIZINKBIS(ORTHOPHOSPHAT) - Registrierte Nr. REACH: 01-2119485044-40-0000

231-944-3	7779-90-0	-	Aquatic Chronic 1: H410; Aquatic Acute 1: H400	5-12%
-----------	-----------	---	--	-------

## ZINKOXID

-	1314-13-2	-	Aquatic Chronic 1: H410; Aquatic Acute 1: H400	5-12%
---	-----------	---	--	-------

## ACETON

200-662-2	67-64-1	-	Flam. Liq. 2: H225; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336; -: EUH066	5-12%
-----------	---------	---	--	-------

## 4-METHYLPENTAN-2-ON

203-550-1	108-10-1	-	Flam. Liq. 2: H225; Acute Tox. 4: H332; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; -: EUH066	5-12%
-----------	----------	---	--	-------

## XYLENE

215-535-7	1330-20-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	3-5%
-----------	-----------	---	---	------

## EPOXIDHARZ (700<MW <=1100)

-	25036-25-3	-	Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317	1-3%
---	------------	---	---	------

## PHOSPHORSÄURE

231-633-2	7664-38-2	-	Skin Corr. 1B: H314	1-3%
-----------	-----------	---	---------------------	------

## PROPAN-2-OL

200-661-7	67-63-0	-	Flam. Liq. 2: H225; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336	1-3%
-----------	---------	---	---	------

**Enthält:** Aceton  
N-Butylacetat  
Butan-1-ol  
4-Methylpentan-2-on

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Betroffenen sofort aus der Gefahrenzone bringen. Arzt aufsuchen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 4

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Austrocknung Rissbildung Kann zu Reizung oder Schmerzen im Kontaktbereich führen.  
Kann zu Blasenbildung führen.

**Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Verätzungen können in der Lippengegend auftreten.

**Einatmen:** Übelkeit und Magenschmerzen könnten auftreten. Kann zu Erbrechen führen. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Anhaltender oder wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten un zu Reizungen, Reißne und/oder Dermatitis führen. Nach einer Sensibilisierung können bei einer späteren Belastung mit sehr geringen Mengen schwere Allergische Reaktion auftreten.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Keine relevanten Daten verfügbar.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Behälter mit Sprühwasser kühlen. Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum.  
Löschpulver. Wasserdampf.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Alle Zündquellen entfernen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 5

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.  
Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Rauchen verboten.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Keine besondere Anforderung.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**DIMETHYLETHER**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	1900 mg/m <sup>3</sup>	15200 mg/m <sup>3</sup>	-	-

**N-BUTYLACETAT**

DE	480 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-
----	-----------------------	---	---	---

**BUTAN-1-OL**

DE	310 mg/m <sup>3</sup>	310 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**ACETON**

DE	1200 mg/m <sup>3</sup>	2400 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	------------------------	------------------------	---	---

**4-METHYLPENTAN-2-ON**

DE	83 mg/m <sup>3</sup>	166 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	----------------------	-----------------------	---	---

**XYLENE**

DE	440 mg/m <sup>3</sup>	880 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**PHOSPHORSÄURE ... %**

DE	1 mg/m <sup>3</sup>	2 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	---------------------	---------------------	---	---

**PROPAN-2-OL**

DE	500 mg/m <sup>3</sup>	1000 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	------------------------	---	---

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 6

## DNEL/PNEC

### Gefährliche Bestandteile:

#### XYLENE

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Oral (wiederholter Verabreichung)	16 mg/kg bgw/day	Verbrauchern	-
DNEL	Dermal (wiederholter Verabreichung)	180 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	-
DNEL	Dermal (wiederholter Verabreichung)	108 mg/kg bw/day	Verbrauchern	-
DNEL	Inhalativ (kurzzeit - akut)	289 mg/m <sup>3</sup> Air	Arbeitnehmern	-
DNEL	Inhalativ (kurzzeit - akut)	174 mg/m <sup>3</sup> Air	Verbrauchern	-
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	77 mg/m <sup>3</sup> Air	Arbeitnehmern	-
DNEL	Inhalativ (wiederholter Verabreichung)	14,8 mg/m <sup>3</sup> Air	Verbrauchern	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	2,31 mg/kg	-	-
PNEC	Meeressedimente	12,46 mg/kg	-	-
PNEC	Süßwassersedimente	12,46 mg/kg	-	-

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Handschuhe aus Nitril. Richtlinie DIN EN 374. Empfohlene Materialstärke >0,4 mm Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Aerosol

**Farbe:** Grau

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 7

**Verdunstungszahl:** Schnell

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

**Auch löslich in:** Den meisten organischen Lösungsmitteln.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %:** untere: 1,5

**obere:** 9,5

**Flammpunkt °C:** -21

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** >490

**Dampfdruck:** 3-4 bar

**Relative Dichte:** 0,79 g/ml

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** <840

## 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

**N-BUTYLACETAT**

ORL	MUS	LD50	6	gm/kg
-----	-----	------	---	-------

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## RAPIDFILLER

Seite: 8

ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg
-----	-----	------	-------	-------

### BUTAN-1-OL

IVN	RAT	LD50	310	mg/kg
ORL	MUS	LD50	2680	mg/kg
ORL	RAT	LD50	790	mg/kg

### TRIZINKBIS(ORTHOPHOSPHAT)

GASES	RAT	4H LC50	>5,7	mg/l
ORAL	RAT	LD50	>5000	mg/kg

### ZINKOXID

IPR	RAT	LD50	240	mg/kg
ORL	MUS	LD50	7950	mg/kg

### ACETON

IVN	RAT	LD50	5500	mg/kg
ORL	MUS	LD50	3000	mg/kg
ORL	RAT	LD50	5800	mg/kg

### 4-METHYLPENTAN-2-ON

IPR	RAT	LD50	400	mg/kg
ORL	MUS	LD50	1900	mg/kg
ORL	RAT	LD50	2080	mg/kg

### XYLENE

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

### PHOSPHORSÄURE ... %

ORL	RAT	LD50	1530	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

### PROPAN-2-OL

IVN	RAT	LD50	1088	mg/kg
ORL	MUS	LD50	3600	mg/kg
ORL	RAT	LD50	5045	mg/kg
SCU	MUS	LDLO	6	gm/kg

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 9

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

## Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Austrocknung Rissbildung Kann zu Reizung oder Schmerzen im Kontaktbereich führen.  
Kann zu Blasenbildung führen.

**Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Verätzungen können in der Lippengegend auftreten.

**Einatmen:** Übelkeit und Magenschmerzen könnten auftreten. Kann zu Erbrechen führen. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Anhaltender oder wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten un zu Reizungen, Reißne und/oder Dermatitis führen. Nach einer Sensibilisierung können bei einer späteren Belastung mit sehr geringen Mengen schwere Allergische Reaktion auftreten.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Gefährliche Bestandteile:**

#### TRIZINC BIS(ORTHOPHOSPHATE)

Daphnia magna	48H EC50	0,04-0,86	mg/l
Desmodesmus subspicatus	72H ErC50	11	mg/l
Oncorhynchus mykiss	96H LC50	0,14-2,6	mg/l
Selenastrum capricornutum	72H EC50	0,136-0,15	mg/l

#### ACETONE

BLUEGILL (Lepomis macrochirus)	LC50	8300	mg/l
--------------------------------	------	------	------

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Nicht verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Giftig für Wasserorganismen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

RAPIDFILLER

Seite: 10

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** Entsprechend den örtlichen Vorschriften.

**Verwertungsverfahren:** Keine relevanten Informationen verfügbar.

**Abfallschlüssel Nr:** 160504

**Verpackungsentsorgung:** Leere Sprühdosen nicht wegwerfen oder verschrotten. Nach behördlichen Auflagen und Gesetzen entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** DRUCKGASPACKUNGEN

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 2 (5F)

### 14.4. Verpackungsgruppe

**Verpackungsgruppe:** n. a.

### 14.5. Umweltgefahren

**Umweltgefährlich** Ja

**Meeresschadstoff:** Ja

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Bes. Vorsichtsmaßnahmen:** Keine relevanten Informationen verfügbar.

**Tunnelcode:** D

**Transportkategorie:** 2

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**WGK:** 1 Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: > 60

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Add-On to point 14

transport of limited quantities according to 3.4 ADR LQ2 is possible

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## RAPIDFILLER

Seite: 11

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H220: Extrem entzündbares Gas.

H222: Extrem entzündbares Aerosol.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlussklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.